

Fehlerbehebung, warum DMARC Aggregate Feedback Report nicht generiert wurde

Inhalt

[Einleitung](#)

[Hintergrundinformationen](#)

[Fehlerbehebung](#)

Einleitung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie Sie die Ursachen dafür beheben, dass der DMARC-Aggregat-Feedback-Bericht nicht generiert wird.

Hintergrundinformationen

Die Appliance kann eingehende E-Mails mithilfe von DMARC (Domain-based Message Authentication, Reporting, and Conformance) verifizieren und DMARC-Aggregat-Feedback-Berichte an Domänenbesitzer senden, um ihre Authentifizierungsbereitstellungen zu stärken. Diese Berichte werden im XML-Format erstellt, in einer GZip-Datei archiviert und können täglich versendet werden. Ein DMARC-Aggregatbericht wird generiert, wenn im 24-Stunden-Fenster unabhängig vom Überprüfungsergebnis mindestens eine Verifizierungsinstanz vorhanden ist.

Ein erfolgreich erstellter Bericht kann in den mail_logs wie folgt bestätigt werden:

Dienstag, 4. Februar 2014, 00:00:00 Uhr Info: DMARC-BERICHT: Starten der Generierung von aggregierten Berichten

Dienstag, 4. Februar 2014, 00:00:05 Uhr Info: DMARC-BERICHT: Für die Domäne gmail.com wurde ein Aggregatbericht generiert.

Dienstag, 4. Februar 2014, 00:00:05 Uhr Info: DMARC-BERICHT: DMARC-Bericht für Domäne example.com wird an dmarc_reply@example.com, user@internaldomain.com gesendet

Dienstag, 4. Februar 2014, 00:00:06 Uhr Info: DMARC-BERICHT: Abgeschlossene Erstellung von aggregierten Berichten

Fehlerbehebung

Wenn kein DMARC-Aggregat-Feedback-Bericht generiert wird, überprüfen Sie Folgendes:

Schritt 1: Bestimmen Sie in den mail_logs, welche Mail-Flow-Richtlinie auf den verbindenden Host angewendet wurde, und überprüfen Sie, ob die Option Send aggregate feedback reports within the DMARC Verification settings in this mail flow policy aktiviert wurde.

Schritt 2: Ermitteln Sie das Ergebnis der DMARC-Verifizierung in den entsprechenden mail_log-Auszügen:

Ein aggregierter Feedbackbericht wird generiert, wenn die DMARC-Verifizierung erfolgreich war oder fehlschlug:

Mon Feb 3 16:04:33 2014 Info: MID 1122 DMARC: Verifizierung erfolgreich.

Mi 05.02.2014 23:59:33 Informationen: MID 1234 DMARC Überprüfung fehlgeschlagen.

Beim Überspringen der DMARC-Verifizierung KANN KEIN aggregierter Feedbackbericht generiert werden:

So., 2. Februar 2014, 21:45:32 Uhr, Informationen: MID 1010 DMARC: Überprüfung übersprungen (Kein Datensatz für die sendende Domäne gefunden)

Die ESA puffert die DMARC-Verifizierungsdaten, bevor sie in die Datenbank geschrieben werden, und alle 15 Minuten werden Datensätze in die Datenbank geschrieben. Wenn eine DMARC-Verifizierung in der Nähe des Berichtserstellungszeitplans durchgeführt wurde (z. B. Beispiel MID 1234 mit einem Zeitplan von 12:00 Uhr), kann diese Meldung in den Bericht für den nächsten Tag aufgenommen werden.

Schritt 3. Eine weitere Anforderung besteht darin, dass der DMARC-Datensatz der sendenden Domänen über einen Mailto-URI verfügt, andernfalls wird der Bericht nicht generiert. Hier finden Sie einige Beispiele für einen existierenden und nicht existierenden Mailto-URI innerhalb des RUA-Tags des DMARC-Datensatzes.

<#root>

```
CLI> dig txt _dmarc.gmail.com
```

```
; <<>> DiG 9.6.-ESV-R3 <<>> _dmarc.gmail.com TXT
;; global options: +cmd
;; Got answer:
;; ->>HEADER<<- opcode: QUERY, status: NOERROR, id: 41375
;; flags: qr rd ra; QUERY: 1, ANSWER: 1, AUTHORITY: 0, ADDITIONAL: 0
```

```
;; QUESTION SECTION:
;_dmarc.gmail.com.      IN      TXT
```

```
;; ANSWER SECTION:
_dmarc.gmail.com.      1800    IN      TXT
```

"v=DMARC1\; p=none\; rua=mailto:mailauth-reports@google.com"

```
;; Query time: 35 msec
;; SERVER: 127.0.0.1#53(127.0.0.1)
;; WHEN: Tue Feb 18 13:48:02 2014
;; MSG SIZE rcvd: 103
```

<#root>

CLI> dig txt _dmarc.parallels.com

```
; <<>> DiG 9.6.-ESV-R3 <<>> _dmarc.parallels.com TXT
;; global options: +cmd
;; Got answer:
;; ->>HEADER<<- opcode: QUERY, status: NOERROR, id: 13092
;; flags: qr rd ra; QUERY: 1, ANSWER: 1, AUTHORITY: 0, ADDITIONAL: 0

;; QUESTION SECTION:
_dmarc.parallels.com.      IN      TXT

;; ANSWER SECTION:
_dmarc.parallels.com.    1800    IN      TXT
```

"v=DMARC1;p=none"

```
;; Query time: 56 msec
;; SERVER: 127.0.0.1#53(127.0.0.1)
;; WHEN: Tue Feb 18 13:47:36 2014
;; MSG SIZE rcvd: 66
```

Um die Absenderadresse zum Senden von DMARC-Feedback-Berichten zu konfigurieren, navigieren Sie außerdem zu System Administration > Return Addresses (Systemverwaltung > Absenderadressen).

- Einstellungen bearbeiten.
- Setzen Sie die DMARC-Feedback-Absenderadresse auf eine gültige E-Mail-Adresse.
- Senden und bestätigen Sie die Änderungen.

Durch diese Konfiguration wird sichergestellt, dass DMARC-Aggregat-Feedback-Berichte von der angegebenen Absenderadresse gesendet werden.

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.